

• • •

- Was ? Erweiterter Einstieg in Hashicorp Terraform (etwas AWS lastig ...)
- Ziel ? Generelles Verständnis und die Fähigkeit zur Erstellung eigener IaC -Deployments
- Wer seid ihr ? Fachlicher Hintergrund ? Programmierkenntnisse ?
- Bei Fragen bitte sofort fragen.
- Euer Workshop Eure Geschwindigkeit.
- Erinnert mich bitte an Pausen.



Hashicorp Terraform - IaC.

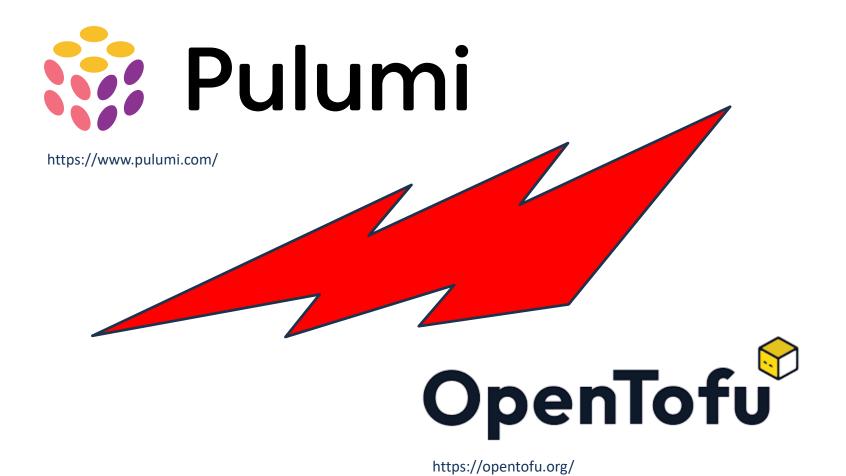
IBM kauft Hashicorp für 6,4 Milliarden US-Dollar

"Durch die Kombination des Portfolios und der Expertise von IBM mit den Fähigkeiten und Talenten von Hashicorp entsteht eine umfassende Hybrid-Cloud-Plattform für das KI-Zeitalter"

IBM's CEO Arvind Krishna



Hashicorp Terraform - Alternativen.





Hashicorp Terraform - Alternativen.



```
import pulumi
from pulumi aws import ec2
# AMI für Amazon Linux 2 in der Region us-east-1
ami = ec2.get ami(most recent=True,
                  owners=["amazon"],
                  filters=[{"name":"name","values":["amzn2-ami-hvm-*-x86 64-ebs"]}])
# Sicherheitsgruppe erstellen
group = ec2.SecurityGroup('web-sq',
    description='Enable HTTP access',
    ingress=[
        {'protocol': 'tcp', 'from port': 80, 'to port': 80, 'cidr blocks': ['0.0.0.0/0']},
# EC2-Instanz erstellen
instance = ec2.Instance('web-instance',
    instance type='t2.micro',
    vpc security group ids=[group.id],
    ami=ami.id.
    tags={
        'Name': 'Pulumi-EC2',
    })
# Öffentliche IP-Adresse der Instanz exportieren
pulumi.export('public ip', instance.public_ip)
```



Hashicorp Terraform - IaC.

```
# version/local backend
terraform {
  required version = ">= 0.12"
  backend "local" {
   path = "state/terraform.tfstate"
# aws client
provider "aws" {
 profile = var.profile
  region = var.region
# module call
module "stack" {
  source = "./modules/stack"
  vpc cidr = "128.0.0.0/16"
  subnet cidrs = ["128.0.1.0/24", "128.0.2.0/24", "128.0.3.0/24"]
              = ["eu-central-1a", "eu-central-1b", "eu-central-1c"]
  namespace = "teccle"
  ec2 = {
    "instance ami" = "ami-0a02ee601d742e89f"
    "instance type" = "t2.nano"
    "instance count" = 6
   "ebs device"
                    = "/dev/sdb"
    "ebs vol size" = 1
    "ebs vol type"
```

Terraform Infrastructure as Code

heiko.stein@etomer.com // principal it-architect

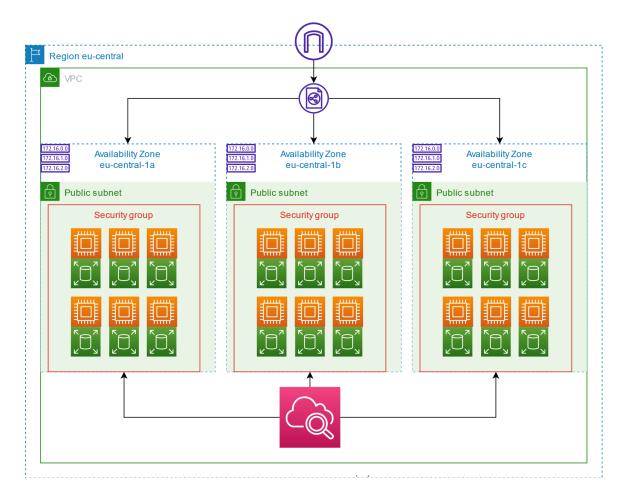


Worüber reden wir?





Demo.

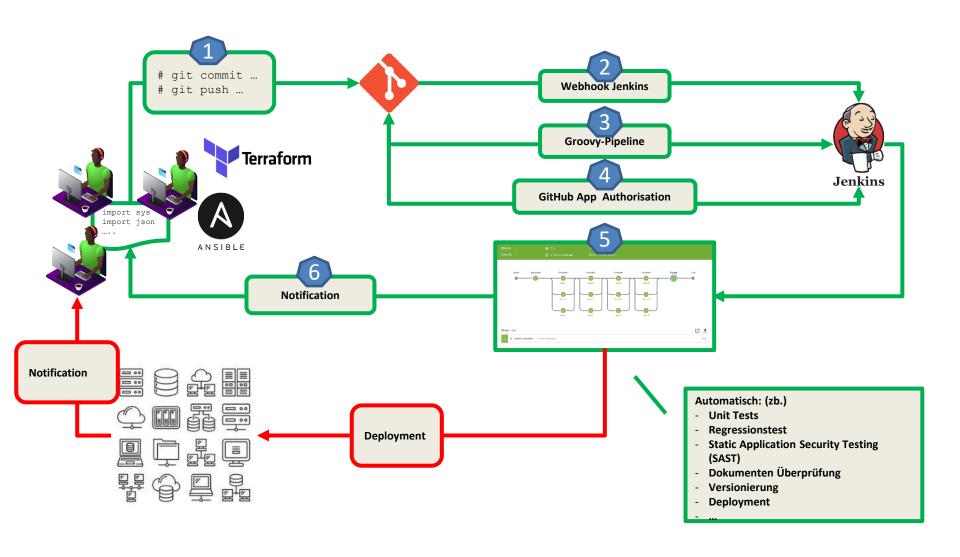


- Infrastruktur Deployment
 - Hashicorp Terraform
 - AWS Provider
 - VPC/AZ/IGW
 - Routes/Subnets/S G's
 - EC2/EBS/ELB
 - Cloudwatch

- Applikations Deployment
 - Ansible
 - Customizing OS
 - Setup Apache Webserver
 - Konfiguration Apache
 Webserver
 - Konfiguration Content
 - Start Apache Webserver



Demo.





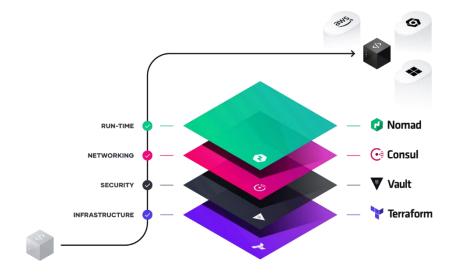
Agenda.

Was ist Terraform?
Termini/Konzepte in Terraform
Einstieg HCL
Tipps



Was ist Terraform?

- Terraform ist ein Infrastruktur as Code-Tool von HashiCorp.
 - https://www.hashicorp.com/
- Erstmals im Juli 2014 von Hashicorp veröffentlicht
 - https://www.hashicorp.com/pr oducts/terraform
- CNCF Member
 - https://landscape.cncf.io/cardmode?organization=hashi-corp





Was ist Terraform?

- Terraform ist als Framework, mit folgenden Merkmalen implementiert:
 - Automatische Provisionierung von (Cloud) Infrastrukturen
 - Erstellen, Änderung und Versionierung
 - Deklarative, idempotente Definition der Infrastrukturen in HCL
 - HashiCorp Configuration Language
 - Unterstützt die Client-Architektur, sodass keine zusätzliche Konfigurationsverwaltung auf einem Server erforderlich ist
 - z.B #aws; #az
 - Terraform ist nicht cloud-agnostisch
 - Plugins für die jeweilige Cloud stellt der Cloudanbieter zur Verfügung
 - Modular, via GoLang erweiterbar -> https://www.terraform.io/plugin/sdkv2
 - Nutzung des CDK für eigenen Code -> https://www.terraform.io/cdktf



Lizenz – Trouble?

- HashiCorp hatte im August 2023 angekündigt, Terraform künftig unter der Business Source License (BSL-1.1) zu veröffentlichen, die keine Open-Source-Lizenz ist.
- Die BSL verbietet, u.a. ein gehostetes Terraform-Produkt als Konkurrenz zu HashiCorp anzubieten.
- Als Reaktion entstand der Fork OpenTofu.
- OpenTofu wurde von der Linux Foundation adoptiert, die die Weiterentwicklung betreut langfristiges Ziel ist, daraus ein Projekt der Cloud Native Computing Foundation (CNCF) zu machen.
- Dort wiederum ist auch HashiCorp Mitglied.

https://www.cncf.io/?s=opentofu



Was ist Terraform? – Neues Lizenzmodel – Business Source License.

- Bisher standen die Tools des Unternehmens unter der Mozilla Public License (MPL).
- Die BSL wurde ursprünglich von MariaDB als Versuch entwickelt, einen Mittelweg zwischen Open Source und kommerzieller Software zu finden. (https://www.hashicorp.com/bsl)
- Der Quellcode bleibt einsehbar, darf auch modifiziert werden.
- Im Wesentlichen gewährt die BSL die Freiheit, den Quellcode der Software einzusehen, zu modifizieren, abgeleitete Werke zu erstellen, ihn weiterzuverbreiten und in nicht-produktiver Umgebung zu nutzen.
- Für die produktive Nutzung überlässt die BSL es dem Lizenzgeber, ob und zu welchen Bedingungen eine solche Verwendung erlaubt ist.
- "Der Lizenzgeber kann weitere Nutzungsrechte gewähren, die eine begrenzte Produktionsnutzung ermöglichen" heißt es im Text der Lizenz.
- Hashicorp erlaubt die kommerzielle Nutzung eingeschränkt:
- "Alle Produktionsnutzungen sind zulässig, mit Ausnahme des Hostings oder der Einbettung der Software in ein Angebot, das mit den Produkten oder Dienstleistungen von Hashicorp konkurriert."
- Kurz gesagt: Als Anbieter einer SaaS-Plattform, die Tools von Hashicorp verwendet, muss man lizenzieren.
- In der BSL gibt es auch noch einen Fallback, nachdem die unter ihr stehende Werke nach spätestens vier Jahren automatisch auf eine als "Change License" angegebenen Lizenz wechseln.



Was ist Terraform? – (Nicht) agnostisch!



- Terraform ist methodisch Cloud-agnostisch.
- Es bietet keine anbieterunabhängige Abstraktion für Cloud-Ressourcen (!)



```
resource "azurerm linux virtual machine" "poc" {
                     = join("-", [var.namespace, count.index, element(var.av zones,
count.index)1)
 availability_set_id = null
 resource group name
                                 = azurerm resource_group.poc.name
                                 = azurerm resource_group.poc.location
 location
 size
                                 = "Standard F2"
                                 = var.vm admin username
 admin username
 disable password authentication = true
 network interface_ids
                                 = [element(azurerm network interface.poc[*].id,
count.index)]
 computer name
                                 = join("-", [var.namespace, count.index,
element(var.av_zones, count.index)])
                                 = var.vm count
 zone = element(var.av_zones, (count.index))
 admin ssh key {
   username = var.vm admin username
   public key = data.azurerm ssh public key.ssh pubkey.public key
 os disk {
   caching
                        = "ReadWrite"
   storage account type = "Standard LRS"
 source image reference {
   publisher = "RedHat"
   offer = "RHEL"
             = "8 4"
   version = "latest"
 tags = {
   env = var.namespace
```



Was ist Terraform ? – Terraform Packages.



- SaaS offering provided by HashiCorp
- Same features as the Enterprise version
- Fastest way to adopt Terraform
- Support



- Self-hosted Enterprise appliance
- Provide Terraform as a centralized shared service
- CLI, GUI, API
- Native VCS interactions
- Audit-trail, SSO, RBAC
- Policy enforcement
- Support



- Freemium version of Terraform
- Single binary to be installed on your machine
- Provide command line tool to create workloads based on IaC written in HCL



Was ist Terraform? – Provider.

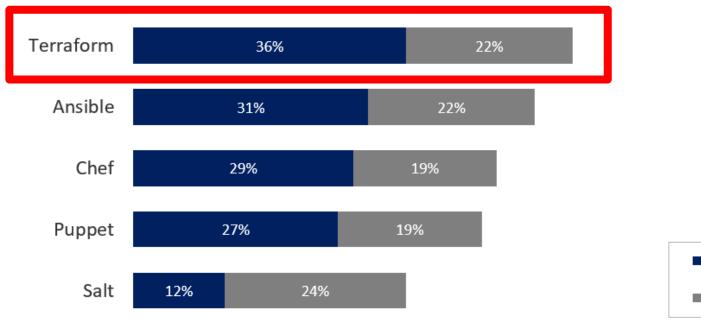




Was ist Terraform – Nutzung?

Verwendete Konfigurationstools

Prozent aller Befragten



■ Im Einsatz
■ Nutzung geplant

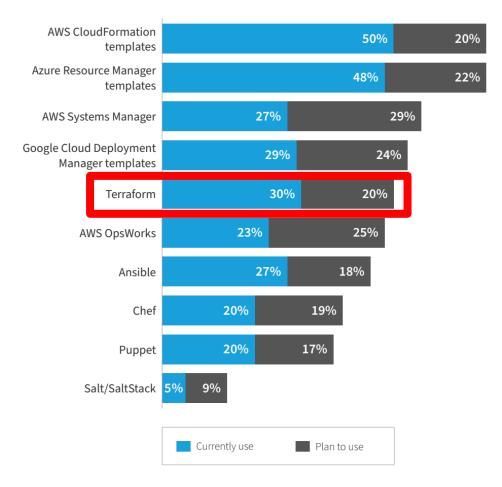
N = 750

Quelle: State of the Cloud Report 2021 von Flexera



Was ist Terraform – Nutzung?

Current and planned configuration tools for all organizations



N=753

Source: Flexera 2022 State of the Cloud Report



Was ist Terraform? – Vorteile.

- Einbindung ein bestehende Workflows, Versionsverwaltung etc. problemlos möglich
- Terraform Provider ermöglichen Unterstützung zahlreicher Plattformen
- Funktionale Trennung von Orchestrierung und Systemkonfiguration-Management mit gut abbildbaren Übergabeschnittstellen
 - z.B. Terraform -> Ansible
- Deklarative Beschreibung der Zielumgebung, kein imperativer Ansatz
- Baukasten-Prinzip mit in sich geschlossenen Codeblöcken
- Selbständige Auflösung von Abhängigkeiten zwischen definierten Infrastrukturelementen (das ist echt hilfreich !!!)
- Automatisches Persistieren des Lifecycle der Deployments
- Umsetzung in HCL als einfache, Interpreter basierte Deklarationssprache
- Modularisierung der Umgebungsdeklarationen zur Nachnutzung möglich



Was ist Terraform – Einstieg?

E-Learning

-> https://learn.hashicorp.com/

Installation

-> https://www.terraform.io/downloads

- Dokumentation
- -> https://www.terraform.io/docs

Community

-> https://www.terraform.io/community



Was ist Terraform?

Abgrenzung:

Terraform ist ein Tool zur Infrastruktur-Orchestrierung, für Konfigurationsmanagement sind andere Tools besser geeignet

	Chef	Puppet	Ansible	SaltStack	Terraform
Code	OSS	OSS	OSS	OSS	OSS
Provider (Cloud)	aws,azure,gcp,or acle, *				
Туре	Config Mgmt	Config Mgmt	Config Mgmt	Config Mgmt	Orchestration
Infrastruktur	mutable	mutable	mutable	mutable	immutable/ mutable
Language	procedural	declarative	declarative	declarative	declarative
Architecture	Client/Server	Client/Server	Client	Client/Server	Client



Immutable vs. Mutable.

Immutable Infrastruktures

 bestehten aus unveränderlichen Komponenten, die bei jeder Bereitstellung ausgetauscht werden, anstatt "in place" aktualisiert zu werden. Diese Komponenten werden von einem gemeinsamen Image gestartet, das einmal pro Bereitstellung erstellt wird und getestet und validiert werden kann. Das gemeinsame Image kann durch Automatisierung erstellt werden, muss es aber nicht. Die Unveränderlichkeit ist unabhängig von einem Tool oder Workflow für die Erstellung der Images.

Mutable Infrastruktures

 Eine veränderbare Infrastruktur kann je nach Bedarf aktualisiert und konfiguriert werden. Es ist möglich Patches anzuwenden, die Konfiguration zu aktualisieren, sie zu vergrößern oder zu verkleinern usw. 3



Agenda.

1 Was ist Terraform?

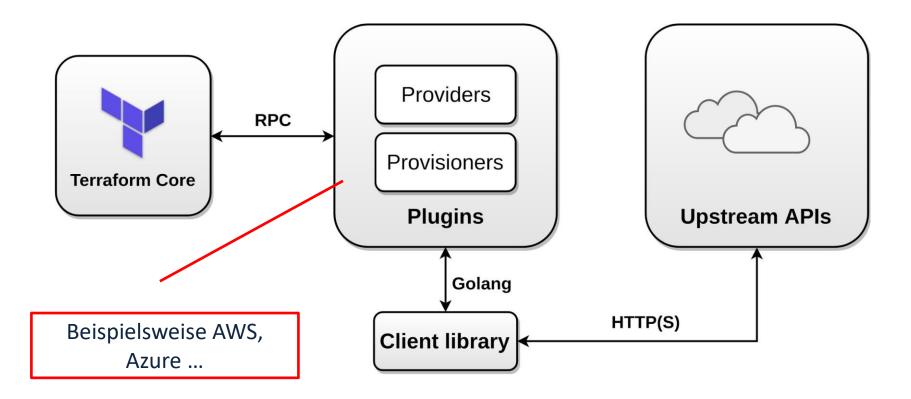
Termini/Konzepte in Terraform

Einstieg HCL

Tipps

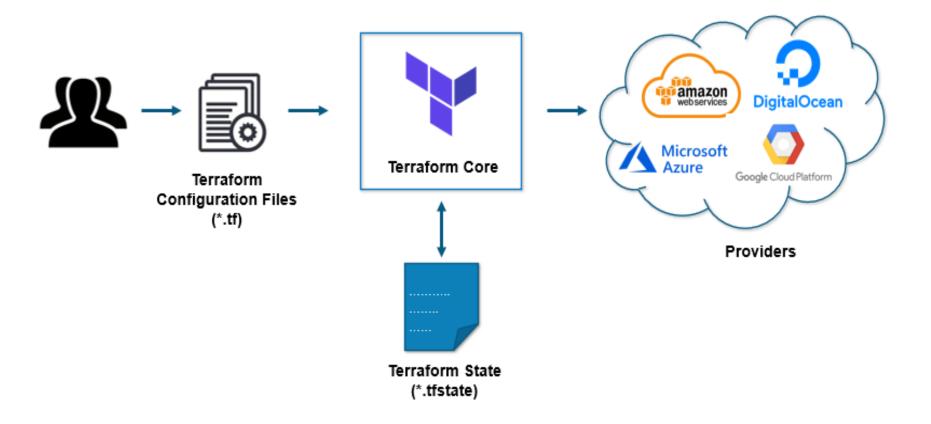


Termini/Konzepte in Terraform - Architektur.





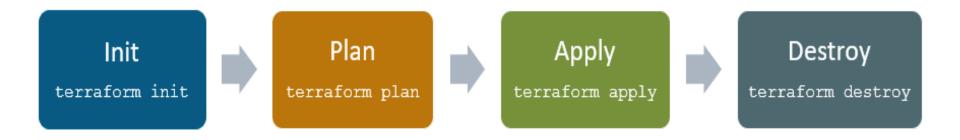
Termini/Konzepte in Terraform - Deployment.





Termini/Konzepte in Terraform – Deployment Phasen.

- "terraform init" initialisiert das Arbeitsverzeichnis, das aus allen Konfigurationsdateien besteht.
- "terraform plan" wird verwendet, um einen Ausführungsplan zu erstellen, um einen gewünschten Zustand der Infrastruktur zu erreichen.



- "terraform apply" führt dann die im Plan definierten Änderungen in der Infrastruktur durch um die Infrastruktur in den gewünschten Zustand zu versetzen. (deklarativ)
- "terraform destroy" löscht:
 - alle Infrastruktur-Ressourcen
 - alle Resourcen nach der Apply-Phase als tainted markiert sind



Termini/Konzepte in Terraform.

State dient zur Speicherung der Informationen über die verwaltete Infrastruktur.

Provider Plugins, um mit Cloud-Anbietern usw. und anderen APIs zu interagieren. Jeder Provider fügt eine Reihe von Ressourcentypen und/oder Datenquellen hinzu, die Terraform verwalten kann

Expressions dienen der Referenz auf verwendete Values/Variablen bzw. zur Berechnung/Modifikation/Ausfüh rungssteuerung.

> **Functions** sind built-in Funktionen zur Transformation und Kombination von Values/Variablen.

Module sind die Methode zur Nachnutzung und Paketierung von HCL Code. Ein Modul besteht aus einer Menge von [.tf|.tf.json] Dateien in einem Verzeichnis.

Ressourcen sind das wichtigste Element in HCL.
Jeder Ressourcenblock beschreibt ein oder mehrere
Infrastrukturobjekte.

Datasources erlauben Zugriff auf Informationen außerhalb von Terraform definiert sind bzw. in anderen separaten Terraform-Konfiguration.

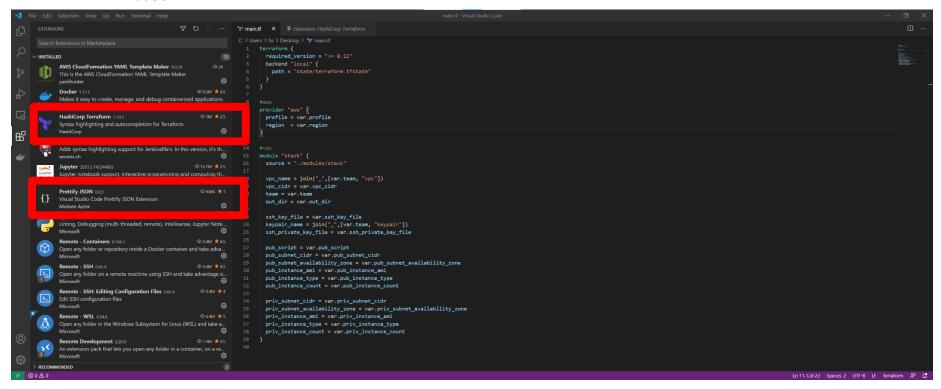
Variablen fungieren als Eingabe Argumente, Return-Values und Hilfsvariablen im HCL-Code.

Settings sind ein spezieller Terraform-Konfigurationsblocktyp, um einige Verhaltensweisen von Terraform selbst zu konfigurieren.



Tools.

- Visual Studio Code/Codium + Terraform Extension + JSON
 - Win1[0|1] + WSL2, + Virtualbox, ...
 - Linux
 - MacOS X





Agenda.

1 Was ist Terraform?

Termini/Konzepte in Terraform

3 Einstieg HCL

Tipps



Einstieg HCL.

Grundsätzlicher Aufbau Terraform Configuration File (*.tf)

```
<RESOURCE TYPE> <RESOURCE NAME> "<RESOURCE LABEL>"
  # Block body
  <IDENTIFIER> = <EXPRESSION> # Argument
<RESOURCE TYPE> <RESOURCE NAME> "<RESOURCE LABEL>"
  # Block body
  <IDENTIFIER> = <EXPRESSION> # Argument
```



Einstieg HCL.

Einfachste Terraform Configuration-File Anwendung

```
# 11
total 12
drwxrwxr-x. 3 hs hs 68 May 3 16:46 ./
drwxrwxr-x. 3 hs hs 24 May 3 16:38 ../
drwxrwxr-x. 8 hs hs 163 May 3 16:38 .git/
-rw-rw-r--. 1 hs hs 85 May 3 16:38 .git/
-rw-rw-r--. 1 hs hs 1323 May 3 16:38 ...
main.tf
-rw-rw-r--. 1 hs hs 1142 May 3 16:38 ...
```

main.tf



Termini/Konzepte in Terraform – Demo 0.

https://github.com/git67/tf4teccle/blob/feature/0_step/README.md





```
Resources
     .001.^
    u$0N=1
    z00BAI
    1..=~.
   ;s<'''
   ŃBX**=- \
   z@c^KX^
   ~B0s~^\
    00$H~1
   n$0=XN;.`
  iBBB0vU1=~'`
   `$@00cRr`vul
   FAHZugr-'
   ZZUFA@FI.`
  ;BRHv n$U^-
  `ARN1
        ^0si
 '0nv~
        01.
 c0qr
 aUÚ^
`R0-
nn~`
=1 ^1 ...
```



Resources

- DER meistgenutzte Sprach-Konstrukt in HCL!
- Ein Block von einem oder mehreren Infrastrukturobjekten (Compute-Instanzen, virtuelle Netzwerke, etc.), die bei der Konfiguration und Verwaltung der Infrastruktur verwendet werden.
- Resources bilden den Syntax und die Semantik von Objekten in Abhängigkeit vom Provider (AWS/Azure/...) ab

```
# vpc
resource ...{
...
}
```



Resources

- Abbildung von Meta-Argumenten
 - depends_on
 - (count|for_each)
 - Provider
 - aws, azure, ...
 - Lifecycle

```
resource "azurerm_resource_group" "example" {
    # ...

lifecycle {
    create_before_destroy = true
    prevent_destroy = false
    ignore_changes = [
        tags,
    ]
    }
}
```

Provisioners ...



Resources

https://registry.terraform.io/providers/hashicorp/aws/latest/docs/resources/instance

```
# ec2
resource "aws instance" "dev" {
  ami
                - var.ec2["instance ami"]
  instance type = var.ec2["instance type"]
            = length(var.subnet cidrs) * var.ec2["instance count"]
  count
  subnet id = element(aws subnet.dev[*].id, count.index)
 vpc security group ids = [aws security group.dev.id]
 key name
                         = aws key pair.dev.key name
  ebs block device {
    device name = var.ec2["ebs device"]
    volume type = var.ec2["ebs vol type"]
    volume size = var.ec2["ebs vol size"]
 tags = {
   Name = join(" ", [var.namespace, "ec2", count.index, element(var.av zones,
count.index)1)
```



Einstieg HCL – Resources - Referenzierung.

Resources - Referenzierung

```
# vpc
resource 'aws vpc' "dev" {
  cidr block
                          = var.vpc cidr
  enable dns support = true
  enable dns hostnames = true
  tags = {
    Name = join(" ", [var.namespace, "vpc"])
# internet gw
resource "aws internet gateway" "dev" {
  vpc_id = aws vpc.dev.id
                                         https://registry.terraform.io/providers/hashicorp/aws/latest/docs/resources/vpc#id
  tags = {
    Name = join(" ", [var.namespace, "igw"])
```



Einstieg HCL – Resources - Meta-Arguments.

Meta-Arguments

```
resource "aws_instance" "pub" {

count = var.pub_instance_count

https://www.terraform.io/language/meta-arguments/count

}
```



Einstieg HCL - Resources - Provisioners.

Provisioners

- Abbildung von Provisioners zur Implementation von Post-Creation Aktionen
- Hooks für Aktionen auf dem lokalen oder auf remote Systeme, um Server oder andere Infrastrukturobjekte für den Betrieb vorzubereiten.
 - file, remote-exec, local-exec
 - chef, puppet, salt, ...
 - cloud-init
- https://www.terraform.io/docs/language/resources/provisioners/index.html
- Imho nicht "Best Practice" !!



Einstieg HCL - Resources - Provisioners.

```
provisioner "file"
            = var.pub script
   source
   destination = "/tmp/pub script.sh"
   connection {
                 = local.conn data.type
     type
                 = local.conn data.user
     private key = local.conn data.private key
     host
                 = self.public dns
                                                                 https://www.terraform.io/language/resources/provisioners/syntax
 provisioner "remote-exec"
   inline = [
     "chmod 755 /tmp/pub script.sh",
     "/tmp/pub script.sh ~/.ssh/priv ec2"
   connection {
                 = local.conn data.type
     type
                 = local.conn data.user
     user
     private key = local.conn data.private key
                 = self.public dns
     host
 provisioner "local-exec"
   COMMINATION - V-EOC
     /usr/bin/mkdir -p ${var.out dir}
     [ -f ${var.out dir}/hosts ] && /usr/bin/sed -i "/ ${self.tags["Name"]} /d" ${var.out dir}/hosts
     /usr/bin/echo "${self.public ip} ${self.tags["Name"]} ${self.public dns}" >> ${var.out dir}/hosts
   EOC
```



Einstieg HCL – Resources – Demo 1.

https://github.com/git67/tf4teccle/blob/feature/1_step/README.md





Einstieg HCL - Variables.

```
Variables
     .001.^
    u$0N=1
    z00BAI
   ;s<'''
   ŃBX~=-`
   z@c^KX^
   ~B0s~^\
    00$H~"
   n$0=XN;.`
  iBBBØvU1=~'`
  `$@00cRr`vul
   FAHZuar-'
   ZZUFA@FI.`
  ;BRHv n$U^-
  `ARN1
        ^0si
 '0nv~
        01.
c0qr
aUÚ^
`R0-
nn~``
=1 ^1 ...
```



Einstieg HCL - Variables.

HCL Variables

- Variablen müssen vor Nutzung deklariert werden
- Deklaration einer Variablen umfasst min. Name und Value
- Die Deklaration kann in separaten Files oder im eigentlichen Modul stattfinden
- Sonderfall:
 - Explizite Wertzuweisung (*.tfvars)
- variables list vs skalar.pptx



Einstieg HCL – Variables Precedence.

- Environment variables
- 2. terraform.tfvars file
- 3. terraform.tfvars.json
- 4. *.auto.tfvars || *.auto.tfvars.json files
- 5. Alle -var and -var-file cli options





Einstieg HCL – Variable Types.

HCL Variable Types

- string:
 - Eine Folge von Unicode-Zeichen, die einen Text darstellen, wie z.B. "Hallo Welt"
- number:
 - Ein numerischer Wert. Der Typ number kann sowohl ganze Zahlen wie 15 als auch Bruchzahlen wie 6,283185 darstellen.
- bool:
 - ein boolescher Wert, entweder True oder False. Bool-Werte können in bedingter Logik verwendet werden.
- list / tupel:
 - eine Folge von Werten, wie ["eins", "zwei"]. Elemente in einer Liste oder einem Tupel werden durch aufeinanderfolgende ganze Zahlen, beginnend mit Null, identifiziert.
- map / object:
 - Eine Gruppe von Werten, die durch benannte Bezeichnungen identifiziert werden, z. B. {Name = "Mabel", Alter = 52}.
 - Maps bestehen aus Elementen gleichen Typs, Objects können Elemente variante Types enthalten.



Einstieg HCL - Input Variables - *.tf vs *.tfvars.

- *.tf
 - Variablen Deklaration und Zuweisung des Typ
 - Vergabe Default Value

- *.tfvars
 - Zuweisung Variablen-Value
 - Voraussetzung ist die erfolgte Deklaration in sofern deklariert -> *.tf
 - Überschreibt Default Value aus *.tf
 - Übergabe an Terraform Modul via:
 - Argument
 - -var-file=,,<*.tfvars>"
 - Automatisch
 - terraform.tfvars
 - auto.tfvars

```
profile = "devops"
```



Input Variables

- Variablen (Key/Value), werden von Terraform(-Ressourcen) verwendet, um Anpassungen zu ermöglichen.
- Type Constraints
- Custom Validation Rules
- https://www.terraform.io/docs/language/values/index.html



- Input Variables
 - Argumentenvektor

```
# terraform apply -var name="value"
# terraform plan -var-file="../variables.tfvars"
```

Zeichenkette (str)

```
variable "name" {
  type = string
  default = "value"
}
access = var.name     -> "value"
```

Liste (arr)

```
variable "names" {
  type = list
  default = ["hans", "paul", "otto"]
}
access = var.names[1] -> "paul"
```



- Input Variables
 - Map (key/value; dict)

```
variable "names" {
  type = map (any)
  default = {
    "hans" = "der feine root-user"
    "paul" = "urlaubsaushilfe"
    "otto" = "gaertner"
  }
}
access = var.names["hans"] -> "der feine root-user"
```

Boolean (true/false)

```
variable "ausfuehrung_installation" {
  default = true
}
access = var.ausfuehrung_installation -> true
```



- Input Variables
 - Complex Variables -> Object

```
variable "rg_config" {
  type = object({
    create_rg = bool
    name = string
    location = string
})
}

resource "azurerm_resource_group" "demo_rg" {
  count = var.rg_config.create_rg ? 1 : 0
  name = var.rg_config.name
  location = var.rg_config.location
  tags = { Purpose = "Demo-RG", Automation = "true" }
}
```



Input Variables

Complex Variables -> List Object

```
variable "storage config" {
  type = list(object({
                             = string
    name
    account kind
                             = string
    account tier
                             = string
    account replication type = string
    access tier
                             = string
    enable https traffic only = bool
   min tls version
                     = string
    is hns enabled
                             = bool
  }))
```



- Input Variables
 - Custom Validation Rule

```
# ec2
variable "ec2" {
 description = "ec2 attributes"
 type = map(any)
 default = {
   "ebs_vol_size"
 validation {
   condition
                 = var.ec2["ebs vol size"] > 0
   error_message = "the ebs_vol_size have to be larger then 0"
```



Output Variables

- Dies sind Rückgabewerte eines Terraform-Moduls, die von anderen Konfigurationen verwendet werden können bzw. z.B. nach stdout geschrieben werden können
- Bei Nutzung von Modulen ist die Enkapsulation der Values zu beachten ...
- https://www.terraform.io/docs/language/values/outputs.html



Output Variables

```
# vpc
resource [aws vpc" [vpc devops] {
   cidr_block = var.cidr_vpc
   enable_dns_support = true
   enable_dns_hostnames = true
   tags = {
     Name = join("_",[var.namespace, "vpc"])
   }
}
```

https://registry.terraform.io/providers/hashicorp/aws/latest/docs/resources/vpc#id

```
output "vpc" {
  description = "vpc id"
  value = aws_vpc_vpc_devops.id
}
```



Einstieg HCL - Local Variables.

Local Variables

- Variablen (Key/Value), werden von Terraform(-Ressourcen) lokal verwendet
- Geltungsbereich innerhalb des Modul
- Type Constraints
- Custom Validation Rules
- https://www.terraform.io/docs/language/values/outputs.html



Einstieg HCL - Variables – Demo 2.

https://github.com/git67/tf4teccle/blob/feature/2_step/README.md





Einstieg HCL - State.

```
.001.^
      u$0N=1
      z00BAT
    |..=~.
;s<'''
    ŃBX~=-`
    z@c^KX^
    ~B0s~^^
     00$H~1
    n$0=XN;.`
   iBBBØvU1=~'\
    `$@00cRr`vu|
    FAHZugr-1
    ZZUFA@FI.`
   ;BRHv n$U^-
  `ARN1
           ^@si
 '0nv~
            01.
 c0gr
 aUU`\
`R0-
nn~`
=1 ^1 ...
```





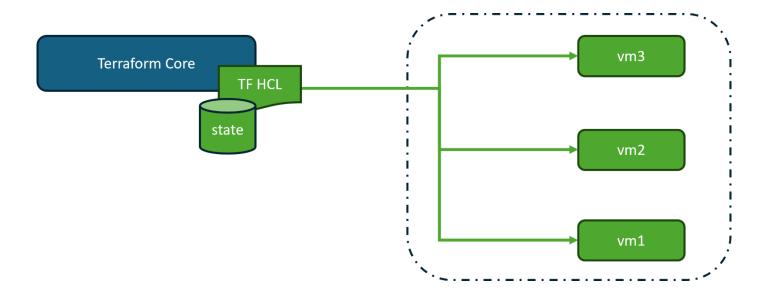
Einstieg HCL - State.

State

- Zwischengespeicherte Informationen über die von Terraform verwaltete Infrastruktur und die zugehörigen Konfigurationen.
- Dieser Status wird standardmäßig in einer lokalen Datei namens "terraform.tfstate" gespeichert, sollte aber remote gespeichert werden.
- States sollten pro Deployment separiert werden ...
- Wenn Terraform ein entferntes Objekt als Reaktion auf eine Konfigurationsänderung erstellt, wird es die Identität dieses entfernten Objekts mit einer bestimmten Ressourceninstanz aufzeichnen und dieses Objekt dann möglicherweise als Reaktion auf zukünftige Konfigurationsänderungen aktualisieren oder löschen.
- https://www.terraform.io/docs/language/state/index.html

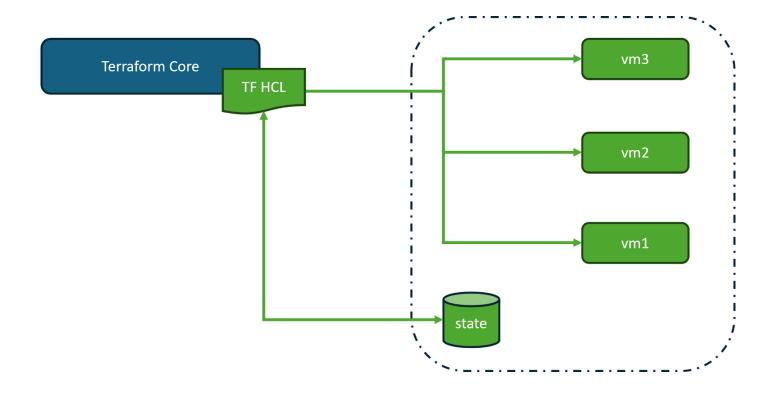


Local State



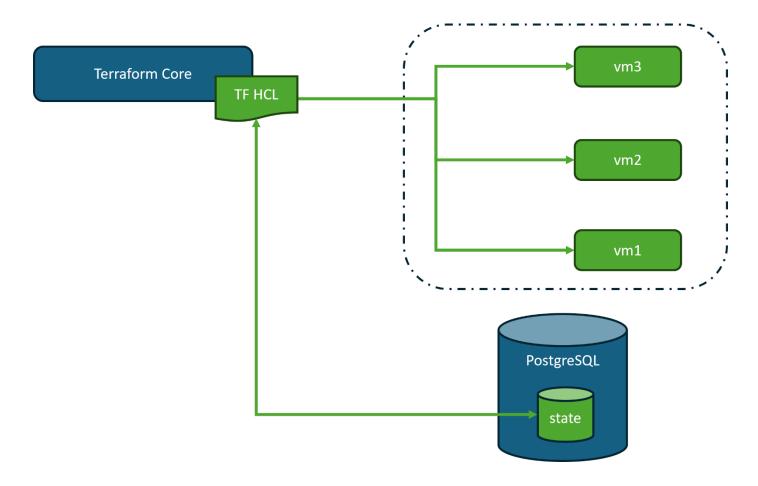


Remote State



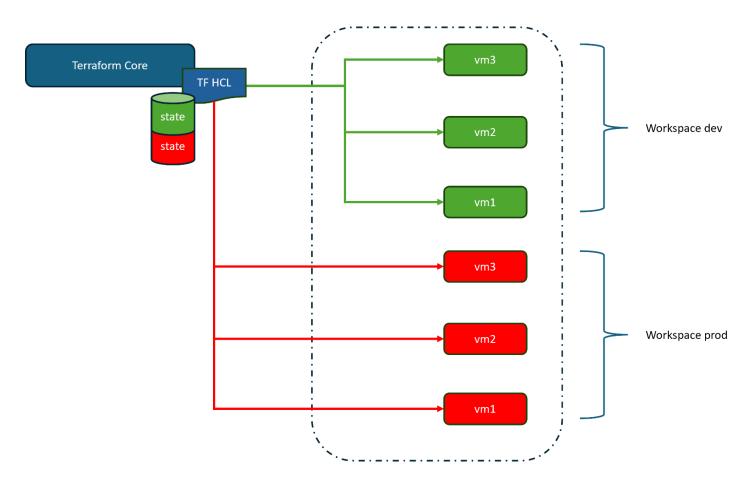


DB-State (PostgreSQL)





Separation aller Varianten via Workspaces (Beispiel local State)





Einstieg HCL - State.

State

```
# terraform state list
# terraform show
# terraform state show aws vpc.vpc devops
# terraform show -json
{"format version": "1.0", "terraform version": "1.2.6", "values": {"outputs": {"vpc": {"sensitive": false, "value": "vpc-
03a26dfb213a3b731", "type": "string"}, "vpc-info": { "sensitive": false, "value": "vpc-03a26dfb213a3b731 :
teccle vpc", "type": "string" }}, "root module": { "resources": [{"address": "aws subnet.subnet public devops", "mode": "managed", "type": "aws subnet",
"name": "subnet public devops", "provider name": "registry.terraform.io/hashicorp/aws", "schema version": 1, "values": {"arn": "arn:aws:ec2:eu-
central-1:860092230784:subnet/subnet-0f389d0dd0dafc82c", "assign ipv6 address on creation":false, "availability zone": "eu-central-
1a", "availability zone id": "euc1-
az2", "cidr block": "10.1.0.0/24", "customer owned ipv4 pool": "", "enable dns64": false, "enable resource name dns a record on launch": false, "enab
le resource name dns aaaa record on launch":false, "id": "subnet-
0f389d0dd0dafc82c", "ipv6 cidr block":"", "ipv6 cidr block association id":"", "ipv6 native":false, "map customer owned ip on launch":false, "map
public ip on launch":true, "outpost arn":"", "owner id": "860092230784", "private dns hostname type on launch": "ip-
name", "tags": {"Name": "teccle subnet"}, "tags all": {"Name": "teccle subnet"}, "timeouts": null, "vpc id": "vpc-
03a26dfb213a3b731"}, "sensitive values": {"tags": {}, "tags all": {}}, "depends on": ["aws vpc.vpc devops"]}, {"address": "aws vpc.vpc devops", "mode"
:"managed", "type": "aws vpc", "name": "vpc devops", "provider name": "registry.terraform.io/hashicorp/aws", "schema version": 1, "values": {"arn": "ar
n:aws:ec2:eu-central-1:860092230784:vpc/vpc-
03a26dfb213a3b731", "assign generated ipv6 cidr block":false, "cidr block":"10.1.0.0/16", "default network acl id":"acl-
059f362c8ef3d87a0", "default route table id": "rtb-04a77d5134b870ced", "default security group id": "sg-
017eaa65a6f465b28", "dhcp options id": "dopt-
9158adf8", "enable classiclink": false, "enable classiclink dns support": false, "enable dns hostnames": true, "enable dns support": true, "id": "vpc-
03a26dfb213a3b731", "instance tenancy": "default", "ipv4 ipam pool id":null, "ipv4 netmask length":null, "ipv6 association id":"", "ipv6 cidr bloc
k":"", "ipv6 cidr block network border group":"", "ipv6 ipam pool id":"", "ipv6 netmask length":0, "main route table id": "rtb-
04a77d5134b870ced", "owner id": "860092230784", "tags": {"Name": "teccle vpc"}, "tags all": {"Name": "teccle vpc"}}, "sensitive values": {"tags": {}, "tags": {}, 
ags all":{}}}]}}
# terraform show -json| jq '.values.root module.resources[]."address"'
"aws subnet.subnet public devops"
"aws vpc.vpc devops"
```



Einstieg HCL - State – Back End.

Lokales Back End

```
terraform {
  required_version = ">= 0.12"
  backend "local" {
    path = "state/terraform.tfstate"
  }
}
```

Remote Back End (AWS S3/DynamoDB)



Einstieg HCL - State – Back End.

- PostgreSQL Backend
 - export PG CONN STR=postgres://postgres:postgres@desktop/state db?sslmode=disable
 - export PG_SCHEMA_NAME=tf_state

```
terraform {
  backend "pg" {}
}
```

Workspaces

```
# tf workspace list
* default
  prod
# tf workspace new dev
Created and switched to workspace "dev"!
# tf workspace list
  default
* dev
  prod
```



Einstieg HCL - State – Back End.

- PostgreSQL Backend
 - export PG_CONN_STR=postgres://postgres:postgres@desktop/state_db?sslmode=disable
 - export PG SCHEMA NAME=tf state

```
# docker exec -ti pg tf bash
root@db91575274f4:/# su - postgres
postgres@db91575274f4:~$ psql
postgres=# \c state db
state db=# \dt tf state.*
          List of relations
                   | Type
  Schema
             Name
                               Owner
 tf state | states | table | postgres
state db=# select name from tf state.states;
  name
 default
prod
 dev
(3 rows)
```

```
# tf workspace list
   default
* dev
   prod
```



Einstieg HCL - State — Backup.

Backup State via pull

```
# tf state pull > terraform.tfstate

# vi backend.tf
terraform {
# backend "pg" {}
  backend "local" {}
}

# tf init --reconfigure
# tf state list
```



Einstieg HCL - State – Back End – Demo 3.

https://github.com/git67/tf4teccle/blob/feature/3_step/README.md





Einstieg HCL - Module.

```
.001.^
      u$0N=1
      z00BAI
    |..=~.
;s<'''
    ŃBX~=-`
    z@c^KX^
    ~B0s~^\
     00$H~1
    n$0=XN;.`
   iBBBØ∨U1=~'`
    `$@00cRr`vu|
    FAHZugr-'
    ZZUFA@FI.`
   ;BRHv n$U^-
  `ARN1
           ^0si
 '0nv~
            01.
 e0gr
 aUÚ^
`R0-
nn~``
=1 ^1 ...
```





Einstieg HCL - Module.

Modul

- Ist ein Ordner mit Terraform-Vorlagen in dem alle Konfigurationen hinterlegt sind.
- Abstraktion durch logische Trennung und Nachnutzbarkeit
- Aufruf des/der Module erfolgt via Root-Modul
- https://www.terraform.io/docs/language/modules/index.html



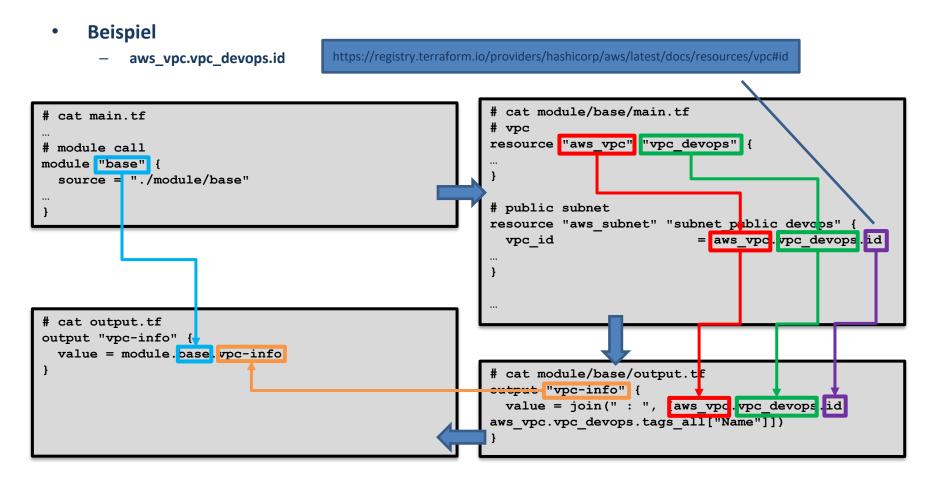
Einstieg HCL – Module - Struktur.

- Struktur (Beispiel)
 - Root Module

```
# 1s *tf
main.tf output.tf var aws.tf
#cat main.tf
# module call
module "base" {
  source = "./module/base"
  cidr vpc = "128.0.0.0/16"
  cidr subnet = "128.0.1.0/24"
  tag part = "teccle"
  availability zone = "eu-central-1a"
        Module
# ls module/base/
main.tf output.tf variables.tf
```



Einstieg HCL – Module – Geltungsbereich/Zugriff Variablen.





Einstieg HCL - Einstieg HCL - Module – Demo 4.

https://github.com/git67/tf4teccle/blob/feature/4_step/README.md





Einstieg HCL – Expressions, Functions, Datasources.





Einstieg HCL - Expressions.

Expressions

- Werden zur Referenz bzw. Berechnung von Values innerhalb der Konfiguration verwendet
- Types and Values, Strings and Templates, References to Values, Operators, Function Calls, Conditional Expressions, For, Splat, Dynamic Blocks, Custom Condition Checks, Type Constraints, Version Constraints
- https://www.terraform.io/docs/language/expressions/index.html

• z.B.

```
subnet_id = element(aws_subnet.dev.[*].id, count.index)

version = ">= 1.2.0, < 2.0.0"

String: "lalalalal"
Bool: (True|False)
Numbers: 12, 2.5
Null: null
Map: {<KEY> = <VALUE>}

var.geo != "" ? var.geo : "africa"
```



Einstieg HCL - Functions.

Functions

- Builtins, zur Manipulation/Bearbeitung von Ausdrücken
- Möglichkeit, bereitgestellte Werte zu kombinieren, zu transformieren oder auf andere Weise zu bearbeiten
- Numeric, String, Collection, Encoding ,Filesystem, Date and Time , Hash and Crypto, IP
 Network ,Conversion Functions
- https://www.terraform.io/docs/language/functions/index.html

• z.B.

```
Name = joir ("_", [var.namespace, "igw"])
Name = joir ("_", [var.namespace, "ec2", count.index, element (var.av_zones, count.index)])
subnet_id = element (aws_subnet.dev.*.id, count.index)
count = length (var.subnet_cidrs) * var.ec2["instance_count"]
condition = can (regex ("^[a-z]+$", var.name)
coalesce (local.from_json, "b")
...
```



Einstieg HCL - Datasources.

Datasources

- Von Provider-Plugin implementiert, zur Qualifikation von Requests auf externe Objekte,
 d.h. Elemente ausserhalb der eigenen Terraform Konfiguration/State
- https://www.terraform.io/docs/language/data-sources/index.html

• z.B.

```
variable "filter_str" {
   description = "string for filter namespaces"
   default = "teccle-*"
}

# vpc
data "aws vpc" "get_vpc_id" {
   filter {
      name = "tag:Name"
      values = [var.filter_str]
   }
}

output "aws vpc id" {
   value = data aws_vpc_get_vpc_id_id
}
```



AWS Deployment.





Erstellung Ansible Inventory.

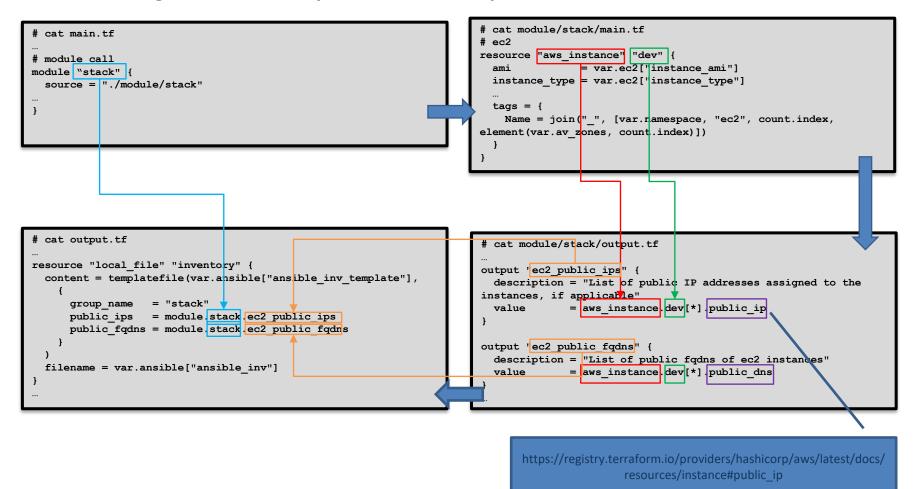
Erstellung Ansible Inventory via Terraform Template Funktion

```
# cat output.tf
resource "local file" "inventory" {
 content = templatefile(var.ansible["ansible inv template"],
     group name = "stack"
     public ips = module.stack.ec2 public ips
     public fqdns = module.stack.ec2 public fqdns
  filename = var.ansible["ansible inv"]
# cat files/templates/ansible inventory.template
[${group name}]
%{ for i, fqdn in public fqdns ~}
${fqdn} ansible host=${public ips[i]}
%{ endfor ~}
ansible ssh common args='-o UserKnownHostsFile=/dev/null -o GSSAPIAuthentication=no -o StrictHostKeyChecking=no'
# cat ../ansible/inventories/inventory
ec2-18-184-235-160.eu-central-1.compute.amazonaws.com ansible host=18.184.235.160
ec2-54-93-109-196.eu-central-1.compute.amazonaws.com ansible host=54.93.109.196
ec2-3-71-33-42.eu-central-1.compute.amazonaws.com ansible host=3.71.33.42
ansible ssh common args='-o UserKnownHostsFile=/dev/null -o GSSAPIAuthentication=no -o StrictHostKevChecking=no'
```



Erstellung Ansible Inventory.

Erstellung Ansible Inventory via Terraform Template Funktion





Agenda.

1 Was ist Terraform?

Termini/Konzepte in Terraform

3 Einstieg HCL

4 Tipps



Tipps.

- Vermeidung Post-Creation Provisioners
- Code nachnutzbar in dokumentierten Modules
- Keine "hard coded" Variablen
- Nutzung von Tools f
 ür Q&A, automatisiertes Codehandling
 - Cl Pipelines
 - Jenkins, GitHub Actions, Tekton, ...
 - Bump Version -> Semantic Versioning
 - Linting
 - tflint
 - ...
 - Pre-Commit Hooks



https://www.buecher.de/shop/softwareentwicklung/clean-code-ebook-pdf/martin-robert-c-/products/products/detail/prod/id/52843385/





Tipps – Naming Schema.

Name Tags (data sources filter qualification ...)



Tipps – Dynamic Blocks.

- Dynamic Blocks
 - variables.tf

```
variable "sg_rules_egress" {
  type = list(object({
    from_port = number
    to_port = number
    protocol = string
    cidr_blocks = list(string)
  }))
  default = []
}
```

auto.tfvars

sg.tf

```
resource "aws_security_group" "dev" {
...
dynamic "egress" {
   for_each = var.sg_rules_egress

   content {
     from_port = egress.value.from_port
     to_port = egress.value.to_port
     protocol = egress.value.protocol
     cidr_blocks = egress.value.cidr_blocks
   }
}
```



Informationen, Informationen.

- https://learn.hashicorp.com/collections/terraform/aws-get-started
- https://www.terraform.io/intro/index.html
- https://www.terraform-best-practices.com/key-concepts
- https://www.terraform.io/downloads.html/
- https://www.terraform.io/docs/cli/index.html
- https://registry.terraform.io/browse/providers
- https://www.terraform.io/docs/language/resources/provisioners/index.html





Fragen.





Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit.

heiko.stein@etomer.com // principal it-architect





Pro/Cons. Terraform vs. Cloudformation

Funktion	Terraform	CloudFormation
Unterstützung von AW3-Services	(+) Terraform unterstützt nahezu alle AWS-Services. Es zeichnet sich auch durch eine schneile Unterstützung neuer Funktionen bei bestehenden Services aus. Gänzlich neue Services werden erst einige Zeit nach deren Veröffentlichung unterstützt.	CloudFormation unterstützt nahezu alle AWS-Services. Es ist eher langsam in Bezug auf Unterstützung neuer Funktionen bestehender Services. Gänzlich neue Services werden gelegentlich gleichzeitig mit deren Veröffentlichung unterstützt.
Nutzererfahrung	Terraform in der Open-Source-Variante ist ein CLI-basiertes Tool und bietet keine Benutzeroberfläche.	(+) Bei CloudFormation steht eine nutzerfreundliche Benutzeroberfläche mit wichtigen Informationen zur Nachvollziehbarkeit von Änderungen zur Verfügung.
Programmiersprache	(+) Die HCL-basierten Templates sind effizienter.	Die JSON- oder YAML-basierten Templates sind etwas schwerfälliger.
Modularisierung	(+) Terraform-Module helfen bei der Erstellung von reproduzierbarer Infrastruktur.	CloudFormation kennt keine Module. Verschachtelte Stacks und Cross-Stack- Referenzen können zum Erreichen der Modularisierung verwendet werden.
Verwaltungsaufwand	Terraform bietet ausgereifte Möglichkeiten für die Erstellung von Infrastruktur, gibt aber keinen Prozess vor. Dieser Prozess sowie alle dafür nötigen Artefakte müssen selbst verwaltet werden.	(+) Cloudformation ist ein durch AWS verwaltetes Service, das den Anwendern einige Entscheidungen und Aufwand rund um dessen Nutzung abnimmt. Dadurch werden zwar auch die Möglichkeiten begrenzt, aber der Verwaltungsaufwand verringert.
Sperrung von Ressourcen zur Vermeidung von paralleler Bearbeitung	Es gibt bei Terraform keinen integrierten Mechanismus, um mehrfache parallele Bearbeitung durch unterschiedliche Anwender zu verhindern. Dies kann zu einem inkonsistenten Zustand der Infrastruktur führen.	(+) CloudFormation besitzt eine integrierte Zustandsverwaltung und Verriegelung des Stacks, um parallele Bearbeitung zu vermeiden.
Importieren von Infrastruktur	(+) Terraform unterstützt den Import und die Verwaltung von Ressourcen, die außerhalb von Terraform erstellt wurden.	Es ist nicht möglich, außerhalb von Cloudformation erstellte Ressourcen im Nachhinein über Cloudformation zu verwalten.
Zustandsverifizierung, Änderungsübersicht und Änderungsverwaltung	(+) Terraform kann mit Hilfe des "plan"-Befehls alle geplanten Änderungen am Ist- Zustand der Infrastruktur ermitteln und eine graphische Darstellung der Abweichungen zu Verfügung stellen. Daebe werden auch historische Änderungen der Infrastruktur erkannt, die nicht durch Terraform durchgeführt wurden.	CloudFormation kann mit Hilfe von Change-Sets eine Übersicht aller Abweichungen des Soll-Zustands laut zuletzt eingespielten Templates (dem Stack) zu geplanten Änderungen erstellen. Dies ist nur bei Ressourcen möglich, die mit CloudFormation erstellt wurden. Cuodformation betet keine Möglichkeit, gegen den Ist-Zustand der Infrastruktur zu prüfen. Änderungen an Ressourcen, die nicht durch CloudFormation durchgeführt wurden, werden nicht erkannt.
Fehlerbehandlung und Rollback	Terraform bietet kein automatisches Rollback im Fehlerfall. Fehler werden aber auf abhängige Ressourcen isoliert. Nicht abhängige Ressourcen werden immer noch erstellt, aktualisiert oder zerstört. Eine selbst implementierte oder manuelle Wiederherstellung des Zustands ist erforderlich.	(+) CloudFormation führt im Fehlerfall ein automatisches Rollback auf den letzten arbeitsfähigen Stand durch.
Rolling Updates von Auto-Scaling-Gruppen	Terraform unterstützt keine Rolling Updates von Auto-Scaling-Gruppen.	(+) CloudFormation unterstützt Rolling Updates von Auto-Scaling-Gruppen.
Externe Wartebedingungen (z.B. auf die Beendigung eines Shell-Scriptes)	Terraform bietet keine Unterstützung von externen Wartebedingungen.	(+) In CloudFormation können externe Wartebedingungen definiert und davon abhängige Ressourcen erst nach deren Erfüllung erstellt oder aktualisiert werden.
Multi-Cloud-Support	(+) Terraform unterstützt mehrere Cloud-Provider.	CloudFormation ist AWS-spezifisch.
Tool-Support und Uzensierung	Die Open-Source-Version ist kostenfrei. Zwar sind dafür keine Support-SIAs festgelegt, aber im Allgemeinen werden Probleme schnell gelöst. Terraform ist in der kostenpflichtigen Unternehmensversion mit unterschiedlichen Support-Varianten als SaaS oder private Installation erhältlich.	CloudFormation ist ein kostenloses AWS-Service. AWS bietet Support im Rahmen des ausgewählten <u>Support-Plans</u> .